

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 34 (1927)

**Heft:** 10

**Rubrik:** Vereins-Nachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

werden, der sich über die Möglichkeiten der Vervollkommnung der menschlichen Arbeit nach der innerlich seelischen Seite orientieren oder sie verwirklichen will.

**Verkehr.** Der rote Blitzfahrplan ist mit gewohnter Pünktlichkeit am 1. Oktober erschienen, gründlich auf den Winter eingestellt und mit allen Aenderungen versehen. Alle Saisonzüge und einschränkende Bemerkungen, die nur für den Sommer Gültigkeit haben, sind weggelassen worden, was die Lesbarkeit und Uebersichtlichkeit im Vergleich zu den Plakatfahrplänen wesentlich erhöht. Die Karte ist wieder an ihren alten Platz in der Mitte des Fahrplans zurückgekehrt. Daß auch außer den Fahrplanänderungen wieder eine ganze Reihe von Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen angebracht wurden, mag ein Beweis sein, wie sehr sich der Verlag bemüht, den jetzt schon einwandfreien Fahrplan immer noch mehr zu vervollkommen.

Die Winter-Ausgabe des „Blitz-Fahrplan“ ist in allen Buchhandlungen, Papeterien, Kiosken und an den Billettschaltern für 1 Fr. 20 zu haben.

## Kleine Zeitung

**IV. Jahrhundertfeier der Geburt von Emanuele Filiberto, Mai-September 1928.** In oben erwähntem Zeitraum finden in Turin unter dem Patronate S. M. des Königs von Italien eine Reihe von Ausstellungen, Kongressen und sonstigen Veranstaltungen statt, welche — da sie zum Teile internationalen Charakter haben — auch für die schweizerische Geschäftswelt von Interesse sind.

Das vom Festkomitee herausgegebene Programm umfaßt u. a. folgende Ausstellungen: 1. eine Ausstellung der Seide und der Moden; 2. eine landwirtschaftliche Ausstellung; 3. eine Ausstellung der chemischen Industrien; 4. eine Kolonialausstellung; 5. eine Ausstellung für genossenschaftliche Zusammenarbeit und soziale Fürsorge.

Zur Beschickung der unter Nr. 1, 2 und 3 angeführten Veranstaltungen sind auch ausländische Firmen zugelassen.

Der Eröffnungstermin ist auf den 21. April (Geburtstag Roms), der Schlußtermin auf den 31. Oktober anberaumt. Präsident des Exekutivkomitees ist S. Kgl. H. der Herzog von Aosta.

Programme der Veranstaltungen, sowie Auskünfte über die Teilnahmebedingungen sind bei der Italienischen Handelskammer in Zürich, Bahnhofstr. 51, zu erhalten.

**Synthetische Seide.** Unter der Bezeichnung „synthetische Seide“ ist vor einiger Zeit eine künstliche Seide auf den Markt gebracht worden. Die Silk Association von Großbritannien hat sofort gegen diese irreführende Bezeichnung Stellung genommen und das Board of Trade in London hat nunmehr die Führung dieses Namens ohne ausdrückliche Hinzufügung der Worte „Artificial Silk“ untersagt. Auf sämtlichen Schriftstücken, Papieren, Schachteln, Bändern, Umhüllungen usw., die den Namen synthetische Seide aufweisen, muß gleichzeitig die Bezeichnung künstliche Seide oder „Rayon“ angebracht werden.

Die Verfügung des englischen Handelsamtes ist zu begrüßen, da es nicht angängig ist, durch Schaffung neuer Bezeichnungen im Zusammenhang mit dem Wort Seide, noch weitere Verwirrung herbeizuführen, als heute schon besteht. Durch die Bezeichnung künstliche Seide oder Kunstseide ist in einwandfreier und klarer Weise dargetan, daß es sich nicht um die natürliche Seide handelt. Da eine von dem Wort Seide unabhängige Bezeichnung wie etwa „Rayon“ sich nicht allgemein einzubürgern vermag, so wird man zweckmäßigerweise auch von andern Namen als „künstliche Seide“ oder „Kunstseide“ besser Umgang nehmen.

## «Schweizerwoche» und Schaufenster.

Die beste Werbekraft ist bis heute das Schaufenster geblieben. Nichts ladet den Konsumenten so zum Kaufe ein, wie eine gediegene Auslage. Ganz besondere Beachtung findet das Schaufenster während der „Schweizerwoche“. In dieser Zeit will das Publikum sich darüber Rechenschaft geben, was die einheimische Industrie zu schaffen vermag. Sogar die Lehrer benützen die Gelegenheit, um ihre Schüler mit Hilfe der Schäufersterauslagen beizuteilen darüber aufzuklären, wie wichtig es für den Wohlstand des gesamten Volkes ist, daß die Erzeuger dieser Schweizerwaren ständig Beschäftigung und Verdienst haben.

Die Wirkung der Schaufenster wird noch erhöht, wenn sich neben den Schweizerwaren das „Schweizerwoche“-Plakat befindet. Der Wiederverkäufer bekundet damit dem Publikum, daß er den Gedanken der Zusammenarbeit hochhält und unterstützt.

Viele Produktionsfirmen stellen ihren Kunden auf die „Schweizerwoche“ Reklamematerial zur Verfügung, um ihnen eine wirkungsvolle Ausstattung ihrer Schaufenster zu ermöglichen. Diese Wiederverkäufer, die von ihren Lieferanten speziell auf die „Schweizerwoche“ Ausstellmaterial erhalten, sollten es sich zur Ehrensache machen, das „Schweizerwoche“-Plakat zu erwerben und mit den Waren auszustellen.

Falls Teilnehmer an der „Schweizerwoche“ von ihren Fabrikanten kein Reklamematerial erhalten können, mögen sie dies ihrem Kantonal Komitee oder dem Sekretariat des Schweizerwochenverbandes in Solothurn bekanntgeben. („Schweizerwoche“).

## Vereins-Nachrichten

### V. e. S. Z. und A. d. S.

**Personelles.** Am 31. August erreichte uns die Kunde, daß unser langjähriges Mitglied, Herr Alfred Isenring sen., Direktor der Firma S. Trebitsch & Sohn, in Wigstadt (C. S. R.) am 29. August, im 74. Lebensjahre gestorben ist. Namens des Vereins sprechen wir den Hinterbliebenen an dieser Stelle unser aufrichtiges Beileid aus.

### Stellenvermittlungsdienst.

#### Offene Stellen.

**77) Schweizerische Textilmaschinenfabrik** sucht für neu zu errichtende kleinere Seidenstoffweberei in Deutschland tüchtigen Webermeister, mit allen praktischen Arbeiten gründlich vertraut und mit Erfahrung in der Herstellung von Kunstseide-Geweben.

#### Stellen-Gesuche.

**109) Junger, strebsamer Mann** aus guter Familie, mit Maturität und Webschulbildung und zweijähriger Auslandspraxis, deutsch, französisch, englisch und italienisch in Wort und Schrift beherrschend, an selbständiges Arbeiten gewöhnt und mit sicherem Auftreten, sucht passende Stellung als Verkäufer oder als Stütze des Direktors.

**110) Ehemaliger Seidenwebschüler** mit Praxis als Stoffkontrollleur, sucht anderweitig Stellung als Hilfsdisponent, Ferggstubenangestellter oder Stoffkontrollleur.

**111) Junger Mann**, 23 Jahre alt, Handelsdiplom, Seidenwebschule, Rohseidenpraxis in Italien und je ein Jahr in London und Lyon in Rohseide- und Kommissionshäusern tätig, sucht passende Anstellung.

**112) Dessinateur**, erstkl. Kraft, Webschulbildung, eingearbeitet in allen Weberei- und Druckerei-Artikeln, spez. Krawattendruck, längere In- und Auslandspraxis, z. Zt. als 1. Dessinateur tätig, sucht seinen Posten zu verändern. In- oder Ausland.

**115) Junger Mann**, 28 J., verheiratet, selbständig in allen Ferggstuben- und Kalkulationsarbeiten, ehem. Seidenschüler, sucht Stellung auf Ferggstube oder Disposition.

**116) Ehemaliger Seidenwebschüler**, junger, tüchtiger und strebsamer Mann mit Webermeisterpraxis im In- und Ausland, zurzeit als Stütze des Webereileiters tätig, sucht anderweitig geeignete Stellung.

**117) Strebsamer Mann**, 30 Jahre alt, mit langjähriger Praxis im Verkauf, deutsch und französisch perfekt, gute Kenntnisse in englisch, prima Zeugnisse und Referenzen, sucht Stellung in Kommissions- oder Fabrikationshaus.

**118) Ehemaliger Seidenwebschüler**, 26 Jahre alt, mit gründlicher praktischer Tätigkeit in Betrieb und Disposition, zurzeit in großem französischem Fabrikationshaus in leitender Stellung tätig, deutsch, französisch und englisch perfekt und gute Kenntnisse in italienisch, sucht Wirkungskreis in der Heimat.

**Zur gefl. Beachtung.** Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlungsdienst sind an folgende Adresse zu richten: Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich, Stellenvermittlungsdienst, Oerlikon b. Zürich, Friedheimstraße 14.

Bewerbungen für die offenen Stellen müssen in verschlossenem Separatkuvert eingereicht werden. — Die erfolgte Annahme einer Stelle ist umgehend mitzuteilen.

**Gebühren für die Stellenvermittlung.** Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden.) Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postcheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S.“ VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, auch an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Zürich 1, Mühlegasse 9, mitzuteilen.

**Monatzsammenkunft.** Oktoberzusammenkunft am 10. Oktober im Restaurant „Strohhof“.

**V. e. W. v. W.**

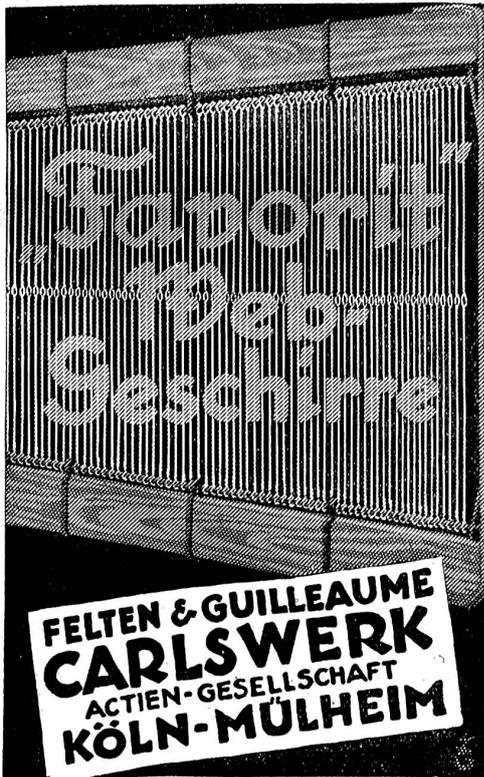
**Karl Bichsel †**, von Dagmersellen. Dieser hoffnungsvolle junge Mann, welcher 1922/23 die Webschule Wattwil besuchte und sich durch ganz besondere Strebsamkeit auszeichnete, ist leider gestorben und liegt in der Erde Griechenlands begraben.

Nach dem Besuch der Webschule war er kurze Zeit in der Weberei Grüneck/Müllheim und dann etwa zwei Jahre in der Maschinenfabrik Rütli tätig. Von dort aus ging er als Monteur und Webermeister nach Larissa in Griechenland. Während seiner etwa zweijährigen Wirksamkeit bei Herrn Patsalis, einem ehemaligen Schüler, hat er sich ebenfalls wieder die ganze Zuneigung durch Fleiß und Tüchtigkeit erworben. In diesem Jahre wollte er heimkehren, um seinen Vater, Webereibetriebsleiter der Firma Suter & Co. in Dagmersellen, zu unterstützen. Es überfiel ihn aber der Typhus, und so mußte der liebe Sohn und einst vorbildliche Schüler, betrauert von allen, die ihn kannten, heimgehen. A. Fr.

**Die Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil** hielt am Sonntag, den 25. September ihre Herbstversammlung in der Handelshochschule St. Gallen ab. Der Besuch war ein außerordentlich zahlreicher von nah und fern. Es dürfte wohl noch keine Tagung so schön verlaufen sein. Ein Bericht darüber folgt in der nächsten Nummer.

Redaktionskommission:

**Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. Fr. Stingelin, A. Frohmader.**



**FELTEN & GUILLEAUME  
CARLSWERK  
ACTIEN-GESELLSCHAFT  
KÖLN-MÜLHEIM**

Vertreter für die Schweiz:

2836

**L. Borgognon, Aktiengesellschaft in Basel**

**WER**

auf der Höhe der Zeit sein will, lese auch regelmässig den Anzeigenteil dieses Blattes.

Montieren Sie den 2844

**Treibriemen „GOODRICH“**

Der Beste auf die Dauer!

Goodrich-Zürich

**Erfahrener Monteur**

welcher Seidenwebereikenntnisse besitzt, zur Montage von Seidenwebstühlen, Jacquardmaschinen etc. von größerem Unternehmen nach dem Rheinland gesucht. Meldungen mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter Chiffre T. J. 2857 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**

**Vertretungen**

**Das Sekretariat der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft** verfügt über eine große Zahl von Adressen von Personen und Firmen auf den verschiedenen Plätzen, welche die **Vertretung von schweizerischen Firmen der Seidenindustrie**, Seidenweberei und Seidenwaren-Großhandel, zu übernehmen wünschen. Anfragen sind an das Sekretariat, Tiefenhöfe 7, Zürich, zu richten. 2747